

hatte ich Gelegenheit, das riesige, neuerbaute Naturhistorische Museum der Stadt Genf einige Male zu besuchen und dabei ausstellungstechnische Probleme zu studieren.

Über die weitere Tätigkeit gibt der Bericht der Botanischen Arbeitsgemeinschaft Aufschluß.

Dr. Franz S p e t a

Botanische Arbeitsgemeinschaft

In altbewährter Weise leitete auch 1977 Mag. Robert Steinwendtner die Arbeitsgemeinschaft, wie auch Dr. Alfred Kump wieder als Kassier zur Verfügung stand.

Von den 3 botanischen Arbeitsgemeinschaften wurden 1977 insgesamt 47 Abende gestaltet: 9 botanische Arbeitsabende, 18 Bestimmungsabende, 3 dendrologische Arbeitsabende und 17 Vortragsabende. Während der Arbeitsabende wurden Herbarbelege bestimmt, aktuelle floristische und systematische Probleme besprochen oder es wurden lebende Pflanzen vorgestellt. Die Pilzbestimmungsabende fanden wie immer großen Anklang. Viele interessante Pilze konnten dabei gezeigt werden. Die Themen der Vorträge: Eine botanische Herbstreise durch Griechenland (Prof. Dr. E. Hübl, Wien); Diskussion und Erfahrungsaustausch über die Gattung *Dermocybe* (Hautköpfe) (Ing. R. Schüssler, Linz); Diskussion und Erfahrungsaustausch über die Frühjahrspilze (Ing. R. Schüssler, Linz); Floristik und Systematik: Probleme und Aufgaben bei der Erforschung der heimischen Flora (W. Gutermann, Wien); Porlinge (H. Forstinger, Ried); Anleitung zur Aufsammlung, Bestimmung und Aufbewahrung von Moosen (Dipl.-Ing. H. Schludermann, Linz); Pilze und ihr Biotop (H. Forstinger, Ried); Früchte (Mag. R. Steinwendtner, Steyr); Diskussion und Erfahrungsaustausch über die Gattung *Inocybe* (Rißpilze) (Ing. R. Schüssler, Linz); Mechanismen der Frucht- und Samenverbreitung (Prof. Dr. D. Fürnkranz, Salzburg); Diskussion und Erfahrungsaustausch über Myxomyceten (Ing. R. Schüssler, Linz); Botanisieren in Amerika (Landschaften, Reservate und Behelfe) (Dr. H. H. Stoiber, Salzburg); Pflanzensoziologie der extensiven Weidewiesen in den Böhmerwald-Hochlagen (Dr. W. Dunzendorfer, Rohrbach); Schwierige Formenkreise der Gattung *Arabis* in Mitteleuropa (Prof. Dr. W. Titz, Wien); Streifzug durch Gehölzsammlungen Mitteleuropas (Ing. F. Weber, Wien); Einheimische Gräser (Dr. A. Kump, Linz); Bericht über die 3. botanische Mexiko-Reise im Jahre 1977 (Bromelien, Kakteen usw.) (St. Schatzl, Linz).

Der 9. Band der „Linzer biologischen Beiträge“, dessen 2. Heft aus Geld- und Personalmangel erst 1978 ausgeliefert werden konnte, umfaßt 2 Hefte mit insgesamt 286 Seiten. Folgende Beiträge sind enthalten:

- BOBEK, H. — Pollenanalytische Untersuchungen eines Bohrprofils aus dem Leckermoor bei Göstling (Niederösterreich) 259—269.
 DAYANI, A., — A population study of *Chukars* (*Alectoris chukar*) near Karadj — Iran 279—286.

- GRIMS, F. — Das Donautal zwischen Aschach und Passau, ein Refugium bemerkenswerter Pflanzen in Oberösterreich, 5—80.
- GRIMS, F. — Nachtrag zu „Das Donautal zwischen Aschach und Passau, ein Refugium bemerkenswerter Pflanzen in Oberösterreich, 225—226.
- GUSENLEITNER, J. — Über Faltenwespen aus Marokko (Hymenoptera: Diptera), 131 bis 161.
- GUSENLEITNER, J. — Neue Leptochilus-Arten aus Anatolien und Nordafrika, 163—178.
- HESSE, M. — Der Feinbau der Pollenklebstoffe: Präparative Probleme bei der Strukturhaltung, Grundfragen zur Nomenklatur und zur Begriffsabgrenzung, 181 bis 202.
- HESSE, M. — Vergleichende Untersuchungen zur Entwicklungsgeschichte und Ultrastruktur von Pollenklebstoffen verschiedener Angiospermen, 237—258.
- HÜTTINGER, E. — Zusammenfassung der Kenntnisse über *Dalmannia marginata* (MEIGEN, 1824) (Diptera, Conopidae), 271—278.
- KLAUS, W. — „*Coccus nivalis*“, ein häufiges Mikrofossil des Spätglazials und frühen Postglazials, 81—84.
- LONSGING, A. — Stand der floristischen Kartierung in Oberösterreich Ende 1976, 1—3.
- MENDL, H. — Weitere Limoniiden und Cylindrotomiden (Diptera, Nematocera) aus den Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums in Linz a. d. D., 85—89.
- PUFF, C. — Chromosome Numbers of Some Southern African Rubiaceae-Rubieae, 203 bis 212.
- SCHMIDT, J. — Die Chrysididen der Türkei insbesondere Anatoliens (Hymenoptera: Chrysididae), 91—129
- SCHMIDT, R. — Pollenanalytische Untersuchungen zur postglazialen Vegetationsgeschichte des Dachsteingebietes, 227—235.
- TÜRK, R. & G. HOISLBAUER. — Der Flechtenbewuchs von Birn- und Apfelbäumen als Indikator für die Luftverunreinigung im Großraum Linz, 213—224.

Da es zur Zeit ziemlich schwierig ist, längere rein wissenschaftliche Abhandlungen irgendwo zum Druck unterzubringen, hat sich die Botanische Arbeitsgemeinschaft entschlossen, eine Schriftenreihe herauszugeben. Sie erhielt zu Ehren des berühmten Botanikers Otto Stapf, der in Hallstatt geboren wurde, den Namen *Stapfia*. Im Jahre 1977 konnten 2 Bände erscheinen:

- LONSGING, A. (1977): Die Verbreitung der Caryophyllaceen in Oberösterreich. *Stapfia* 1, 168 pp.
- FINK, H. G. (1977): Pflanzengesellschaften des Schullergebirges (Südostkarpaten). *Stapfia* 2, 373 pp + 68 tt.

Die von den Mitarbeitern ausgefüllten Fragebögen brachten u. a. nachstehende Daten zutage:

Ia. Botanische Sammelreisen in Oberösterreich 1977

- FORSTINGER, H., Ried: Langbathsee bei Ebensee (19. 2.); Höllbachtal (südl. Höllkogel) (20. 2.); Gimbachtal (südl. d. Höllengebirges) (14. 5.); Hütteneck-Alm bei Bad Goisern (28. 5.); Gimbachtal bis 1350 m (30. 5.); Holzöster-Moor (24. 7.); Donautal, Schlögener Schlinge (30. 7.); Weidenbach-Tal, Weyregg (7. 8.); Rannatal (13. 8.); Weidenbachtal, Weyregg (16. 8.); „Spieß-Moi“ (Rest eines Zwischenmoores), Kobernaüßerwald, Frauschereck (18. 8.); Gimbachtal (20. 8.); Almsee-Gebiet (22. 8.); Gimbachtal (26. 8.); Weidenbachtal bei Weyregg (3. 9.); Höllbachtal südl. d. Höllkogels (10. 9.); Ternberg im Ennstal (16.—18. 9.); Weidenbachtal bei Weyregg (24. 9.); Offensee-Eibenberg (2. 10.) und das ganze Jahr über kleinere Exkursionen in die nähere und weitere Umgebung von Ried/I.
- FORSTNER, W., Wien: Obertraun (27. 7.—3. 8.); Südöstl. v. Weyregg (17.—24. 8.).

- GRIMS, F., Taufkirchen/Pram: Schoberstein im westlichen Hölleengebirge (26. 3.); Moosalm am Schafberg, von Burgau aus (19. 5.); Wildensee im Toten Gebirge (28. 5., 6. 8.); Sulzkogl im Hölleengebirge (30. 5.); Gimbachtal im südlichen Hölleengebirge (30. 5.); Gimbachtal im südlichen Hölleengebirge, Kalmberg bei Goisern, von Gosau aus (21. 6.); Dachstein: Unterer Eisse, Simonyhütte, Hoher Ochsenkogel, Wiesberghaus (15.—17. 8.); Hohe Schrott (7. 9.); Leonsberg bei Bad Ischl (22. 10); Ternberg — Losenstein (17., 18. 9.) und rund 20 Exkursionen (halbtägig) im Alpenvorland: Eichberg bei Gurten, Eberschwang, Schildorn, St. Johann am Wald, Haibach ob der Donau, Alkoven-Harthheim, Waizenkirchen, Schlierbach u. a.
- GATTRINGER, H., Oberndorf bei Feldkirchen/D.: Umgebung von Mühlacken und Aschach a. d. D.
- HOLZNER, W., Wien: Wasserpflanzen, soziol. Aufnahmen im Irrsee und Wolfgangsee (Juli).
- KUMP, A., Linz: Soziol. Aufnahmen der Ackerunkräuter im Innviertel; Ruderalflora des Linzer Hafengeländes; Kartierung von *Geranium pratense* im Bezirk Grieskirchen.
- LENZENWEGER, R., Ried i. I.: Aufsammlung von Algen im Gebiet des Egelsees (Attersee) (20. 2.); fallweise Fahrten in den Kobernauserwald zu verschiedenen Feuchtbiotopen und Mooren sowie ins Salzkammergut.
- LURZ, C., Wels: Windischgarsten und nordwestliche Umgebung (21.—24. 9.).
- MITTENDORFER, H., Ebensee: Nordflanke des Vorderen Langbathsees; Hirschlucke beim Hinteren Langbathsee.
- NOWOTNY, W., Riedau: 8052 und 8051 (16.—18. 9.); 7548 (6.—8. 9.); 7743 u. 7843 (25. 8., 8. 10.); 8147 (3. 7., 17. 8.); ständige Aufsammlungen und Beobachtungen in 7647 und 7747.
- PASSAUER, U., Wien: Mykologische Aufsammlungen in den thermophilen Reliktwäldern der Gemeinde Ternberg (19. 9.—9. 10.).
- PILS, G., Hagenberg: Umgebung von Pregarten.
- SCHÜSSLER, R., Linz: Donau-Au bei Feldkirchen (30. 4.); Losenstein (9. 8.); Almsee (18. 8.); Bad Hall und Umgebung (1. 9., 8. 9.); Ternberg (16.—18. 9.).
- STEINWENDTNER, R., Steyr: Windischgarsten (4. 6.); Donauauen, Dornach bei Baumgartenberg (21.—22. 6.); Burg Klamm (22. 6.); Totes Gebirge (19.—20. 7.); Hinterarmseben bei Vorderstoder (22. 5.); Traunauen: Traunknie zw. St. Martin und St. Dionysen (16. 4.).
- THEISINGER, D., Nürnberg, und R. STEINL, Erlangen: Vorderer Gosausee (10. 8. 77).

Ib. Sammelreisen von Oberösterreichern außerhalb Oberösterreichs 1977

- FORSTINGER, H., Ried/I.: Wenger Moor am Wallersee, Salzburg (2. 4.); Seewinkel im Burgenland (5.—7. 4.).
- GRIMS, F., Taufkirchen/Pram: Burgenland (Leithagebirge, Ruster Bergland, Spitzerberg, östl. Teil der Hundsheimer Berge) (4.—7. 4.); Jugoslawien, Dalmatien (Nin bei Zadar, Drage und Vransko jezero bei Pakostane, Dona 40 km östl. Šibenik, M. Alau im Velebitgebirge, Hrvat) (13. 7.—29. 7.).
- KRISAI, R., Braunau: Lapland (Juli).
- KUMP, A., Linz: Oberes Ennstal, Ausseer Land (Juli); CSSR, Erzgebirge (Bozi Dar): Mšeno Okres, Melnik (Juni); Dreisesselberg (September).
- LENZENWEGER, R., Ried/I.: Finnisch und norwegisch Lapland (2.—17. 7.).
- MITTENDORFER, H., Ebensee: Grundlsee—Kahngangsee, Salzofen—Almsee (15., 16. 7.); Opatija/Istrien und Umgebung, auf der Heimreise Reibler-See, Montasch-Alm/Passo Nevea, Dobratsch (28.—31. 5.); Mali Losinj/Istrien (2.—9. 7.); Ladis/Oberinntal mit Ausflügen in den Obervintschgau (22.—31. 7.).
- RICEK, E. W., St. Georgen i. A.: Umgebung von Gmünd, nö. Waldviertel (April, Juli und Oktober).
- SCHÜSSLER, R., Linz: Burgenland: Seewinkel (18. 3.—20. 3.).
- SPETA, F., Linz: Umgebung der Stadt Genf (Schweiz), Saleve (Frankreich) (18.—25. 3.); Monte Ferrato; Apunische Alpen (Mte. Procinto); Umgebung von Grosseto in

der westlichen Toscana (23.—29. 5.); Balkanreise: Linz—Istrien (Mošćenička Draga, Opatija) (1. 9.); Mošćenička Draga—Kostrena (ca. 5 km SE Rijeka)—Novi Vinodolski—Kalic—Abzweigung nach Starigrad—Stinica (2. 9.); Stinica — 6 km NW Starigrad/Paklenica—Maslenica—Posedarje—W Poličnik—3 km NW Krmčine—Biograd—Kakma—zw. Polača und Sopot—zw. Drage u. Pirovac—Martinska bei Šibenik (3. 9.); Martinska—Bilice—Konjevrate—S Drniš—2 km S Vrbnik—Knin—7 km N Kijevo—Peručko, Jezero—S Sinj—NW Kavavice NW Makarska-Igrane (4. 9.); Zaostrog—Rogotin—Metkovic—Bregava bei Čaplina—Zitomislići—28 km N Mostar—20 km N Mostar—Mostar—Neum—Slano—6 km NW Gruda (5. 9.); Bijela—Morinj—Strp—Risan—Dobrota—N Budva—Lovcen, bei Obzovica—bei Cetinje—Belveder—Rijeka Crnojeviće (6. 9.); Titograd—Kokoti—9 km W Kokoti—S Rijeka Crnojeviće—5 km SE R. C.—8 km SE R. C.—5 km NW Virpazar—Bioče—Monastir Morača—Crkvina—Paß—2 km S Mojkovac—Ribarevina bei Vrapče Polje (7. 9.); Vinioka bei Ivangrad—Čahor—Paß—Lebushe—N Decani—5 km S Dula (8. 9.); Novo Selo (S Gostivar)—Klissura E Volkovija—Janče—E Debar—Debar—S—Ende des Špilsko Ezero—N Lukovo 17 km von Izbište (9. 9.); Bitola—Florina—S Vevi—bei Amintoon—S Kozani—4 km E der Abzweigung der Straße nach Siatista—5 km NE Grevena—S Deskati (10. 9.); W Katara—Paß—Votonossion—S Mitsikeli—Eleousa (NW Ioannina)—Sitsa—zw. Soulopoulon und Vrossina—SW Vrossina—Plakoti—20 km E Igonmenitsa (11. 9.); Igonmenitsa—2 km NW Karterion—Parga—Messopotamon—Valinadousa bei Skepaston—19 km N Preveza (12. 9.); Nikopolis—zw. Nea Sampsous und Louros—N Ag. Spiridon—14 km NNO Arta—Anixiakion, 1 km NW Loutra—6 km N Amfilochia—Sardinnia—1 km S Amfilochia—N Rivion am N-Ende des L. Amvrakia—Frangouleika—9 km N Messolongion (13. 9.); Itea—7 km vor Delphi—Delphi—Arachova—1 km W Karakolithos—14 km E Levadia—S Erithre—ca. 20 Kilometer NW Athen (14. 9.); Athen — Besuch des Goulandris-Museums in Kifissia—20 km W Athen—SW Isthmia—NW Sofikon—E Sofikon—2 km SW Korfos—Palea Epidavros (15. 9.); W Palea Epidavros—Nafpilon—Korinthos—10 km S Patras (16. 9.); oberhalb Eleo bei Amfissa—N Gravia—Kamena Vourla (17. 9.); S Molos—Lamia—Melitea—Domokos—NE Neon Monastirion—10 km W Volos—Volos—1 km SE Kato Gatzeta (18. 9.); S Tirnavos—SW Stefanovounon—NW Elasson—5 km NW Elasson—Metaxas—oberhalb Prossilion (19. 9.); Ag Vassilios (S L. Koronia)—Peristerona (SW-Ufer L. Volvi)—W Ofrinion—Podohori (20. 9.); 3—4 km E Kavala—Paradisos am rechten Ufer des Nestos—Kimmeria—4 km E Iasmos — oberhalb der Ruinen von Philippi—Lefkothea (21. 9.); Ag. Trias—Agia Anastasia (5 km Se Vassilika)—Aravissos NW von Yiannitsa — bei Vafiochorion NE Polikastron—Gevgelija (22. 9.); 2 km SW Valandovo—1 km SE Vladeviči (N Strumica)—Radoviš—Ovče Polje—3 km W Titov Veleš—Skopje (23. 9.); Skopje—Linz (24. 9.). STEINWENDTNER, R., Steyr: Dachsberg, NÖ. (19. 4.); Italien: Jesolo (1.—15. 9.).

Ic. Kartierung in Oberösterreich

FORSTNER, W., Wien: 8147/2; 8448/1.

GATTRINGER, H., Oberndorf bei Feldkirchen: 7650/1.

GRIMS, F., Taufkirchen/Pram: 7549/4; 7645/4; 7646/4; 7648/2; 7649/1, 2, 4; 7745/2; 7746/1, 3; 7747/2; 7748/2; 7749/1; 7750/2, 3; 7845/2, 4; 7846/4; 7847/1, 4; 7945/2; 7947/3; 8050/2, 3, 4; 8147/1, 4; 8150/2; 8246/2; 8247/1, 2, 4; 8248/3; 8249/3; 8347/1; 8447/1, 4; 8448/3; 8547/2.

KAMENIK, W., Edt bei Lambach: 7848/4; 7849/4; 7949/1, 2; 8049/3; 8149/4; 8150/3, 4; 8250/1, 2, 4; 8352/3; 8447/4; 8843/4.

KRISAI, R., Braunau: 7844/4.

LURZ, C., Wels: 8251/4.

PILS, G., Hagenberg: 7652/2; 7653/1, 2.

STEINWENDTNER, R., Steyr: 7552/2, 3; 7751/4; 7754/2; 7854/2; 7952/4; 7953/2; 8250/3; 8251/4.

THEISINGER, D., Nürnberg, und R. STEINL, Erlangen: 8447/3.

WEIGERSTORFER, M., Sipbachzell: 7850/4.

IIa. Pflanzen, neu für Oberösterreich

Pilze

- Astraeus hygrometricus* (PERS.) MORG.: „Steinerfelsen“ in der Schlägener Schlinge, Donautal, 1. 10. 1977, F. GRIMS.
- Buglossoporus quercinus* (SCHRAD. ex FR.) KOTL. & POUZ.: „Steinerfelsen“ in der Schlägener Schlinge, Donautal, auf *Quercus*, 1. 10. 1977, F. GRIMS.
- Camarophyllus lacmus* FR.: Schweinsegg, Okt. 1977, H. HEUBERGER.
- Columnocystis ambigua* (PECK.) POUR.: auf Picca-Faulstamm, Weidenbachtal bei Weyregg, 16. 8. 1977, H. FORSTINGER; Gimbachtal (Höllengebirge, Südseite), Weg zum Salzberg, 26. 8. 1977, H. FORSTINGER. Dieser Pilz wurde damit nach 50 Jahren erstmals wieder in Österreich gefunden. LITSCHAUER, V. hat ihn 1928 entdeckt (Arch. Protistenkunde 72/2: 303–310, 1930).
- Coriollus campestris* (QUEL.) BOND.: auf *Corylus*, Hintersteingraben (Ennstal) nahe „Nixloch“, 17. 9. 1977, H. FORSTINGER.
- Dermocybe anthracina* (FR.) RI. SS. FR., BRES. (non LGE., ORTON): Ternberg, oberer Schönbach, Forsthütte, M. MOSER.
- Fayodia agloea* SING. & PASSAUER: Künstliche Sandsteinhöhlen bei Aurach am Hongar, U. PASSAUER.
- Inocybe brigidula* FAVRE: Dachsteingebiet, 2200 m, immer bei *Dryas octopetala*, 18. 8. 1977, F. GRIMS.
- Lactarius cilicioides* FR. (ss. NEUH. an FR.): Bad Hall, Parkanlage, R. SCHÜSSLER.
- Lactarius sanguifluus* PAULET ex FR.: Bad Hall, Parkanlage, R. SCHÜSSLER.
- Leucocoprinus badhamii* (BK. & BR.): auf verrotteten Sägespänen in einer Mülldeponie, Rannatal, 13. 8. 1977, W. GRÖGER.
- Podofomes trogii* (FR.) POUZAR: 7747, Riedau: Habach, W. NOWOTNY.
- Stephanomyces caricicolor* (BERK.) PAT.: 8051, Reitnerkogel-Weg zur Nixlochhöhle, W. NOWOTNY.
- Volvariella surrecta* (KNAPP.) SING.: auf *Clitocybe nebularis* (BATSCH ex FR.) KUMMER, Bad Hall in Richtung Waldneukirchen, R. SCHÜSSLER.

Blütenpflanzen

- Anemone japonica* (THUNB.) SIEB. & ZUCC.: Windischgarsten, alter Steinbruch, 1 Pflanze am Waldrand, offenbar aus einem Garten verwildert (8251/4), 9. 1977, C. LURZ, det. H. NIKLFELD & G. KARRER (WU).
- Thalspi caerulescens* J. & K. PRESL: Hagenberg im Mühlkreis, im Feldaistal, ca. 200 m südlich der Kumpfmühle, in einer Hangwiese (7653/1), G. PILS, 1977 (WU).

IIb. Fundorte seltener und bemerkenswerter Arten in Oberösterreich

Pilze

- Abortiporus biennis* (BULL. ex FR.) SING.: Zell/Pram; Nußbach (Bez. Kirchdorf), W. NOWOTNY.
- Acrosporum compressum* TODE ex FR.: Almtal bei Grünau, H. ENGEL.
- Amanita argentea* HUIJS.: Bad Hall (Parkanlage), R. SCHÜSSLER.
- Amanita aspera* (FR.) HOOKER: Bad Hall (Parkanlage), R. SCHÜSSLER.
- Amanita inaurata* SECR.: Ternberg, H. HEUBERGER.
- Amanita regalis* (FR.) R. MRE.: Ternberg, H. HEUBERGER.
- Anthurus aseroeiformis* (BERK.) Ed. FISCHER: eingeschleppt 1946 bei Zell am Moos, derzeit bis zum Gahberg, Haarpoint, Parschallen am Att., St. Georgen, Tiefgraben bei Mondsee. E. W. RICEK. Weyregg/Attersee, W. FORSTNER (W). Sauerwald bei Kopfung, W. NOWOTNY.
- Asterophora parasitica* (BULL. ex FR.) SING.: Waldzell (Flucht), W. NOWOTNY.
- Boletus satanoides* SMOTL.: Bad Hall (Parkanlage), R. SCHÜSSLER.
- Bondarzewia montana* (QUEL.) SING.: Zell/Pram (Bärenwinkel), W. NOWOTNY.
- Chamaemyces fracidus* (FR.) DONK: Ternberg, H. HEUBERGER.
- Clitocybe alexandrii* (GILL.) KONR.: S-Abhänge des Buchberges bei Attersee, E. W. RICEK.

- Cordyceps militaris* (L. ex St. AMANS) LINK: Sauwald bei Kopfung (Im Forst); Weyregg (Bachtal), W. NOWOTNY.
- Cribraria argillacea* (PERS.) PERS.: Pettenbach (Bergsleitene), R. SCHÜSSLER.
- Cyathus olla*: Riedau, W. NOWOTNY.
- Dasyscyphus bicolor* (BULL. ex MER.) FUCK.: Almtal bei Grünau, H. ENGEL.
- Dasyscyphus calyculiformis* (SCHUM. ex FR.) REHM: Almtal bei Grünau, H. ENGEL.
- Dasyscyphus fuscescens* (PERS.) S. F. GRAY: Almtal b. Grünau, H. ENGEL.
- Dasyscyphus nudipes* (FUCK) SACC.: Almtal b. Grünau, H. ENGEL.
- Dasyscyphus pteridis* (A. & S. ex PERS.) MASS.: Almtal b. Grünau, H. ENGEL.
- Dentipellis fragilis* (PERS. ex FR.) DONK: Gimbachtal, liegender Fagusstamm, 26. 8. 1977, H. FORSTINGER.
- Diatrype stigma* (HOFFM. ex FR.) FR.: Almtal b. Grünau, H. ENGEL.
- Fistulina hepatica* SCHFF. et FR.: Linz, St. Martin (Friedhof) R. SCHÜSSLER.
- Fomitopsis rosea* (ALB. et SCHW. ex FR.) KARST.: Picea-Faulstamm, Gimbachtal, 30. 5. 1977, H. FORSTINGER, Hintersteingraben (Ennstal), 17. 9. 1977, H. FORSTINGER; Sengsengebirge: Weg von Hopfung zur Feichtau-Alm auf verfallener Almhütte mit *Tricholomopsis rutilans* (gelbe Form), Oktober 1977, U. PASSAUER.
- Geastrum triplex* JUNGH.: Gimbachtal, 26. 8. 1977, am Weg zum Segenbaumkogel massenhaft, 10. 9. 1977, H. FORSTINGER.
- Gyrodon lividus* (BULL. ex FR.) SACC.: Ternberg, H. HEUBERGER.
- Gyromitra infula* (SCHFF.) FR.: Weidenbachtal bei Weyregg, 24. 9. 1977, H. FORSTINGER.
- Gyroporus castaneum* (BULL. ex FR.) QUEL.: Sauwald bei Kopfung, W. NOWOTNY.
- Hygrocybe cantharellus* (SCHW.) MURR.: Roßmoos, westl. Nußdorf a. A., E. W. RICEK.
- Hygrocybe glutinipes* (LGE.) R. HALLER: Ternberg, Mösern, R. SCHÜSSLER.
- Hygrocybe reai* R. MRE.: Ternberg, H. HEUBERGER.
- Hygrophorus melizeus* FR.: Bad Hall (Parkanlage), R. SCHÜSSLER.
- Hygrophorus nemorens* (LASCH.) FR.: Ternberg, H. HEUBERGER.
- Hypoxylon rubiginosum* (PERS. ex FR.) FR.: Almtal b. Grünau, H. ENGEL.
- Inonotus dryadaeus* (PERS. ex FR.) MURR.: St. Martin i. l., auf altem *Quercus* Riesensexemplar, 9. 10. 1977, H. FORSTINGER.
- Lachnellula subtilissima* (HART.) DENNIS: Almtal b. Grünau, H. ENGEL.
- Leccinum holopus* (ROSTK.) WATLING: „Spießmöl“ bei Frauschereck, 18. 8. 1977, H. FORSTINGER.
- Leptoglossum muscigenum* (BULL. ex FR.) KARST.: Pöstlingberg, an Moosen, R. SCHÜSSLER.
- Leucopaxillus amarus* (ALB. & SCHW. ex FR.) KÜHN.: Höllbachtal, 10. 9. 1977, H. FORSTINGER.
- Leucopaxillus giganteus* (FR.) SING.: S-Abhänge des Buchberges oberh. Palmsdorf, Waldwiese, E. W. RICEK.
- Leptopodia ephippium* (LEV.) BOND.: Weidenbachtal, Weyregg, 7. 8. 1977.
- Leptosphaeria doliolum* (FR.) de NOT.: Almtal b. Grünau, H. ENGEL.
- Leucocoprinus lilacinogranulosus* (HENN.) LOCQ.: Linz, Bot. Garten (Warmhaus), R. SCHÜSSLER.
- Lycoperdon mammaeforme* PERS.: Weidenbachtal, 3. 9. 1977, H. FORSTINGER.
- Mutinus caninus* (HUDS.) FR.: Reichersberg/Inn, Hexenei-Form, 3. 6. 1977, H. FORSTINGER. Gimbachtal, Gebirgsfichtenwald, 20. 8. 1977, H. FORSTINGER.
- Osteina obducta* (BERK.) DONK: Ternberg, W. NOWOTNY.
- Phaeomarasmius muricatus* (FR.) ROMAGN.: Gimbachtal, auf Picea-Faulstamm, 26. 8. 1977, H. FORSTINGER.
- Phileia cyathoidea* (BULL. ex MER.) GILL.: Almtal bei Grünau, H. ENGEL.
- Phlegmacium dibaphum* FR.: Morganhof bei Attersee, E. W. RICEK.
- Phlegmacium praestans* (CORD.) MOSER: Ternberg, H. HEUBERGER.
- Pholiotina pygmaeoaffinis* (FR.) SING.: St. Marienkirchen/ H., Magerwiese am Waldrand, 29. 10. 1977, H. FORSTINGER.
- Physarum virescens* DITMAR: Linz-Urfahr (Gründberg), R. SCHÜSSLER.

- Pleospora herbarum* (FR.) RABH.: Almtal bei Grünau, H. ENGEL.
Pleurocybella porrigens (PERS. ex FR.) SING.: Waldzell (Flucht), W. NOWOTNY.
Polydesmia pruinosa (BE. et BR.) BOUD.: Almtal, H. ENGEL.
Polyporus anisoporus DEL. et MONT. ap. MONT.: im Gimbachtal auf herumliegenden Fagus-Ästen, hunderte Exemplare, 14. 5. 1977, H. FORSTINGER.
Polyporus badius (PERS. ex GRAY) SCHW.: Rannatal, auf Laubholz-Ast, 13. 8. 1977, H. FORSTINGER.
Poria aurea PECK.: Picea-Faulstamm, im Gimbachtal, 14. 5. 1977, H. FORSTINGER.
Protocrea farinosa (BE. et BR.) PETCH.: Almtal, H. ENGEL.
Ramaria bataillei (MAIRE CORNER): Weidenbachtal, Weyregg, 7. 8. 1977, H. FORSTINGER.
Rhodophyllus byssisedus (PERS. ex FR.) QUEL.: St. Martin/I., auf Quercus-Ast, 9. 8. 1977, H. FORSTINGER.
Rhodophyllus griseorubellus (LASCH) Quel.: Weidenbachtal bei Weyregg, 7. 8. 1977, H. FORSTINGER.
Sarcodon underwoodii BANK.: bei Fagus, Zell am Moos, E. W. RICEK.
Sistotrema confluens (PERS. ex FR.): Morganhof b. Attersee, E. W. RICEK.
Trametes cervina (SCHW.) (BRES.: auf Fagus, im Gimbachtal (südl. d. Höllengebirges), 14. 5. 1977, H. FORSTINGER.
Xerocomus rubellus (KRBH.) MOS.: Ternberg, H. HEUBERGER.
Xylosphaera carpophila (PERS.) DUM.: Almtal, H. ENGEL.

Moose

- Campylopus fragilis* (DICKS.) Br. eur.: Donautal: Schlögener Schlinge, Hintereigen, mehrfach im Winter 1976/77, F. GRIMS.
Splachnum pedunculatum (HUDS.) LINDB.: Hirschau-Alm südl. des Hallstätter Sees, alter Rindermist in feuchten Mulden, 20. 6. 1977, F. GRIMS.

Blütenpflanzen

- Achnatherum calamagrostis* (L.) P. B.: Gimbachtal an der Südseite des Höllengebirges, 500 m, lichter, sonniger Laubwald, 30. 5. 1977, F. GRIMS.
Ajuga genevensis L.: Peretseck bei St. Johann a. W., 4. 6. 1977, F. GRIMS.
Alnus viridis (CHAIX) DC.: Waldrand des Eichberges westl. Dorf bei Weilbach, Innviertel, etwa 20 Exemplare, 18. 6. 1977, F. GRIMS.
Chenopodium botrys L.: Hafengelände in Linz, A. KUMP.
Crepis nicaeensis BALB. ex PERS.: bei Ebensee/Steinkogl, adventiv, H. MITTENDORFER.
Dianthus armeria L.: Steinbruch und Trockenrasen am Donauufer bei Dornach, 7751/4, 22. 6. 1977, R. STEINWENDTNER.
Erysimum odoratum EHRH.: Oberlandshaag, an der Oberkante der Donauböschung, vereinzelt in einem warmen, trockenen Gebüschsaum, H. GATTRINGER 1977 (WU).
Gentiana pneumonanthe L.: „Spießmoia“ südwestl. Frauschereck bei St. Johann am Walde (7945/2), Kobernauserwald. 9 Exemplare im Molinetum eines stark durch Aufforstung und Entwässerung gestörten Zwischenmooses, 18. 8. 1977, F. GRIMS.
Kickxia elatine (L.) DUM.: Gerstenfeld am Wachtberg (Landesgrenze gegen NÖ. 7952/4), R. STEINWENDTNER.
Lembotropis nigricans (L.) GRISEB.: West- und Südseite des Eichberges, nördl. Gurten, Innviertel, Waldränder, mehrfach, 18. 6. 1977, F. GRIMS.
Nuphar lutea (L.) SM.: Im regulierten Leitenbach und den daneben befindlichen Altwässern südl. Esthofen bei Waizenkirchen, sehr häufig, 30. 7. 1977, F. GRIMS.
Pedicularis sylvatica L.: Peretseck südl. St. Johann am Wald, Kobernauser-Wald, Rand von Feuchtwiesen, 4. 6. 1977, F. GRIMS.
 Nach JANCHEN in NÖ. und ÖÖ. nur nördlich der Donau. Reicht jedoch über den Sauwald bis zum Kobernauserwald über die Donau.
Peucedanum palustre (L.) MOENCH: An Altwässern des Leitenbaches südl. Esthofen bei Waizenkirchen, 30. 7. 1977, F. GRIMS.

- Poa chaixii* VILL.: Südhänge des Buchberges oberh. Palmsdorf (Attergau), E. W. RICEK.
- Saussurea pygmaea* (JACQ.) SPRENG.: Unterhalb der Welserhütte, 8250/3, 19. 7. 1977, R. STEINWENDTNER.
- Spiranthes spiralis* (L.) CHEVALL.: Weidenbachtal bei Weyregg / Attersee, Rasen, 24. 9. 1977, H. FORSTINGER.
- Sparganium emersum* REHM.: Im regulierten Leitenbach und den daneben befindlichen Altwässern südl. Esthofen bei Waizenkirchen, 30. 7. 1977, F. GRIMS.
- Trisetum distichophyllum* (VILL.) P. B.: Totes Gebirge, Hohe Schrott, Schutthalden, 1600 m, 7. 9. 1977, F. GRIMS.
- Viola rupestris* F. W. SCHMIDT: Schärding, Prammündung, Halbtrockenrasen, auf einer sandigen, offenen Böschung, 18. 4. 1977, F. GRIMS.
- Vulpia myuros* (L.) C. C. GMEL.: Hafengelände in Linz, A. KUMP.

IIc) Interessante Funde außerhalb Oberösterreichs

Pilze

- Gloeoporus dichrous* (FR.) BRES.: auf *Salix* im Wenger Moor am Wallersee, Salzburg, H. FORSTINGER.
- Phellinus torulosus* (PERS.) BOURD. et GALZ. auf *Quercus*-Stumpf, bei Kaisersteinbruch, Burgenland.

Blütenpflanzen

- Alyssum wulfenianum* BERNH.: Raibler-See, H. MITTENDORFER.
- Asarum ibericum* STEV. ex WOR.: Salzachauen bei Oberndorf, Salzburg, F. GRIMS.
- Oreochloa disticha* (WULF.) LK.: Am Röllsattel oberh. Almsee, Steiermark, H. MITTENDORFER.
- Pedicularis julica* E. MAY.: am Dobratsch bei Villach, Kärnten, H. MITTENDORFER.
- Soldanella austriaca* VIERH.: Röllsattel oberh. Almsee, Steiermark, H. MITTENDORFER.

Gefährdete, schutzbedürftige Standorte und Pflanzen

1. „Spießmoia“, südwestlich Frauschereck bei St. Johann am Wald, Kobernaueferwald, Zwischenmoor: Durch Entwässerung und Aufforstung ist dieser einmalige Biotop beinahe schon vollständig vernichtet worden! F. GRIMS.
2. Die Altwässer des Leitenbaches südlich Esthofen bei Waizenkirchen mit *Nuphar lutea*, *Sparganium emersum*, *Peucedanum palustre* und anderen Sumpfpflanzen sind von der ernststen Gefahr des Zuschüttens mit Bauschutt usw. in ihrem Bestand bedroht. F. GRIMS.
3. *Daphne laureola* ist in den Wäldern östlich des Ortes Forstamt bei Weißenbach (Attergau) durch Ausreißen und Pflücken für den Gräberschmuck gefährdet. E. W. RICEK.
4. *Pulsatilla vulgaris* an den Bahngleisen nahe der Station Gunskirchen ist durch das Abbrennen des Vorjahrsgrases stark gefährdet. E. W. RICEK.

Die Veröffentlichungen von Oberösterreichern und die Publikationen über die Flora Oberösterreichs aus dem Jahre 1976 sind in folgender Aufstellung zusammengefaßt. Vereinzelt werden ältere, bisher übersehene Veröffentlichungen mitangeführt. Um ein möglichst vollständiges Verzeichnis zustandezubringen, bitte ich, auch weiterhin fehlende Zitate zu melden, damit sie im nächstjährigen Bericht nachgetragen werden können.

- FORSTINGER, H. (1977): II. Oberösterreichs Porlinge. In „Die Baumschwämme (Porlinge) Oberösterreichs“, Katalog des OÖ. Landesmuseums 95: 9–16.
- GATTRINGER, H. (1977): Die Flora der Umgebung von Mühllacken und Aschach a. d. Donau (Oberösterreich). Hausarbeit, Inst. f. Botanik der Univ. Wien.

- GREILHUBER, J. (1977): Why plant chromosomes do not show G-bands. *Theor. Appl. Genetics* 50, 121–124.
- GREILHUBER, J. (1977): Nuklear DNA and heterochromatin contents in the *Scilla hohenackeri* group, *S. persica*, and *Puschkinia scilloides* (Liliaceae). *Plant. Syst. Evol.* 128, 243–257.
- GREILHUBER, J. & F. SPETA (1977): Giemsa karyotypes and their evolutionary significance in *Scilla bifolia*, *S. drunenses*, and *S. vindobonensis*. *Plant Syst. Evol.* 127, 171–190.
- GRIMS, F. (1977): Das Donautal zwischen Aschach und Passau, ein Refugium bemerkenswerter Pflanzen in Oberösterreich. *Linzer biol. Beiträge* 9/1, 5–80.
- GRIMS F. (1977): Die Altwässer am Unterlauf der Pram, ein bald verlorener interessanter Lebensraum. Die Heimat, heimatkundliche Beilage der Rieder Volkszeitung 213: 2–4, 214: 3–4.
- GRIMS F. (1977): *Fontinalis squamosa* L. ex HEDW. in Oberösterreich. *Herzogia* 4, 363–366.
- HOLZNER H. (1977): Bewertung wichtiger landschaftsraumbestimmender Vegetationseinheiten nach pflanzensoziologischen Gesichtspunkten (ohne Auwald) im Raume Linz–Enns–Perg. Manuskript in der Abteilung Raumordnung und Landesplanung der öö. Landesregierung, Linz.
- KRISAI, R. (1977): Sphagnologische Notizen aus Oberösterreich. *Herzogia* 4, 403–407.
- KUMP, A. (1977): Das Hundszahngras – ein interessanter Pionier. *Apollo* 49, 5–6.
- LENZENWEGER, R. (1977): Zieralgen aus Lappland. *Mikrokosmos* 66, 334–337.
- LONSING, A. (1977): Die Verbreitung der Caryophyllaceen in Oberösterreich. *Stapfia* 1.
- MADER, K. (1977): Forstliche Standortskarte im Raume Abwinden–Langenstein–Steyregg für ausgewählte Teile des Auwaldes. Manuskript in der Abteilung Raumordnung und Landesplanung der öö. Landesregierung, Linz.
- NIKLFELD, H. (1977): Kurzer Bericht zum Stand der floristischen Kartierung in Österreich und Liechtenstein zu Beginn der Vegetationsperiode 1977. *Nachr. Florist. Kartierung* (Wien) 5, 4pp.
- PASSAUER, U. (1973): Untersuchungen über Stroma, Fruchtkörperentwicklung und Nebenfruchtformen einiger Nectriaceae in ihrer Abhängigkeit vom Substrat. *Sydowia, Ann. Mycologici Ser. II*, 27, 7–73.
- PILS, G. (1977): Die Flora der Umgebung von Pregarten (Mühlviertel, Oberösterreich). Hausarbeit, Inst. f. Botanik der Univ. Wien.
- REUSS, L. (1819): *Flora von Reichersberg . . . Ambrosi, Passau.*
- RICEK, E. W. (1977): Der Tintenfischpilz, *Anthurus archeri* (BERK.) ED. FISCHER in Oberösterreich. *Apollo* 48, 1–3.
- RICEK, E. W. (1977): Die Moosflora des Attergaaues, Hausruck- und Kobernauserwaldes. Schriftenreihe des ÖÖ. Musealvereines 6.
- RICEK, E. W. (1977): Floristische Beiträge aus dem Attergau und dem Hausruckwald, III. *Mitt. Naturwiss. Ver. Steierm.* 107: 123–150.
- SCHMIDT, R. (1977): Zur spätglazialen Vegetationsentwicklung im Arber-Gebiet (Bayerischer Wald–Böhmerwald). *Jahrb. Oberöstr. Musealverein* 122/1, 183–192.
- SPETA, F. (1977): Proteinkörper in Zellkernen: neue Ergebnisse und deren Bedeutung für die Gefäßpflanzen-systematik nebst einer Literaturübersicht für die Jahre 1966–1976. *Candollea* 32, 133–163.
- SPETA, F. (1977): Die Baumschwämme (Porlinge) Oberösterreichs. I. Bau, Biologie und Verwendung der Porlinge. *Katalog des ÖÖ. Landesmuseums* 95; 1–8.
- SPETA, F. (1977): Abteilung Botanik, pp. 55–60, Botanische Arbeitsgemeinschaft, pp. 60–66, *Jahrb. Oberöstr. Musealvereines* 122/II.
- SPETA, F. (1977): Botanik in „1200 Jahre Kremsmünster“, *Stiftsführer*: 283–288.

Bei dieser Gelegenheit sei darauf hingewiesen, daß zum besseren Verstehen der abgekürzt zitierten Zeitschriftennamen ein Verzeichnis der Abkürzungen existiert (Lawrence, G. H. M. et al., 1968: B-P-H, *Botanico-Periodicum-Huntianum*. Pittsburgh). Wegen des oftmals gewechselten Ti-

tels des JbOÖMV ist es angebracht, die vorgeschriebenen Abkürzungen den oberösterreichischen Autoren bekanntzumachen. Die Bände 1–3 (1835 bis 1839) werden „Ber. Hist. Vaterl. Vereines Erzherzogth. Oesterreich ob der Enns“, 4–52 (1840–1894), „Ber. Mus. Francisco-Carol.“, 53–78 (1895–1920), „Jahresber. Mus. Francisco-Carol.“, 79–80 (1922–1924), „Jahresber. Oberösterr. Musealvereines“, 88–91 (1939–1944), „Jahrb. Vereines Landesk. Gau Oberdonau“, 81–87 (1926–1937) und 92 bis heute (1947–. . .) „Jahrb. Oberösterr. Musealvereines“ abgekürzt. Das Naturkundliche Jahrbuch der Stadt Linz wird „Naturk. Jahrb. Stadt Linz“, die Linzer biologischen Beiträge werden „Linzer Biol. Beitr.“ und die Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Osterreich ob der Enns (Bände 1–44, 1870–1918) werden „Jahresber. Vereins Naturk. Osterreich ob der Enns“ geschrieben. Abkürzungen anderer Zeitschriften sind dem B-P-H zu entnehmen.

Dr. Franz Speta

Dendrologische Arbeitsgemeinschaft

Bereits im Jahre 1975 fanden Gespräche zwischen F. Speta, HP. Türk und S. Lock über die Notwendigkeit der Gründung einer dendrologischen Arbeitsgemeinschaft statt. Es stießen dann W. Danninger und O. Kienesberger dazu und schließlich wurde am 15. März 1977 die erste Zusammenkunft und Gründung der dendrologischen Arbeitsgemeinschaft am OÖ. Landesmuseum vorgenommen. Derzeit werden 20 Interessenten in der Mitgliederliste geführt.

Die Arbeitsgemeinschaft hat folgende allgemeine Zielvorstellungen hinsichtlich ihrer Tätigkeit:

1. Erweiterung des Wissens bei der Bestimmung von in- und ausländischen Gehölzen
2. Aufnahme, Beschreibung und Kartierung von einheimischen und ausländischen Gehölzen im Raum Oberösterreich
3. Anlage eines Herbars
4. Leistung von Beiträgen zur Allgemeinbildung durch Veranstaltungen wie Vorträge und Exkursionen sowie Publikationen

Neben den monatlichen Veranstaltungen am OÖ. Landesmuseum wird an einem laufenden Arbeitsprogramm gearbeitet, insbesondere an:

1. Aufnahme folgender Gehölze auf vorgedruckten Formblättern:
 - Castanea sativa – Echte Kastanie
 - Cornus mas – Kornelkirsche
 - Ginkgo biloba – Ginkgo, Fächerblattbaum
 - Paulownia tomentosa – Blauglockenbaum
 - Pinus cembra – Zirbelkiefer, Arve
 - Sequoia gigantea – Mammutbaum
 - Viburnum opulus – Gemeiner Schneeball
2. Bestimmung, Überprüfung und Kartierung von bestehenden und möglichen Naturdenkmälern im Einvernehmen mit der Abt. Agrar- und Forstrecht und der Abt. Raumordnung und Landesplanung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [123b](#)

Autor(en)/Author(s): Speta Franz

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum. Botanische Arbeitsgemeinschaft. 66-75](#)